



FLURKARTENAUSSNITT

5. Gegenstand der Befreiung / Abweichung

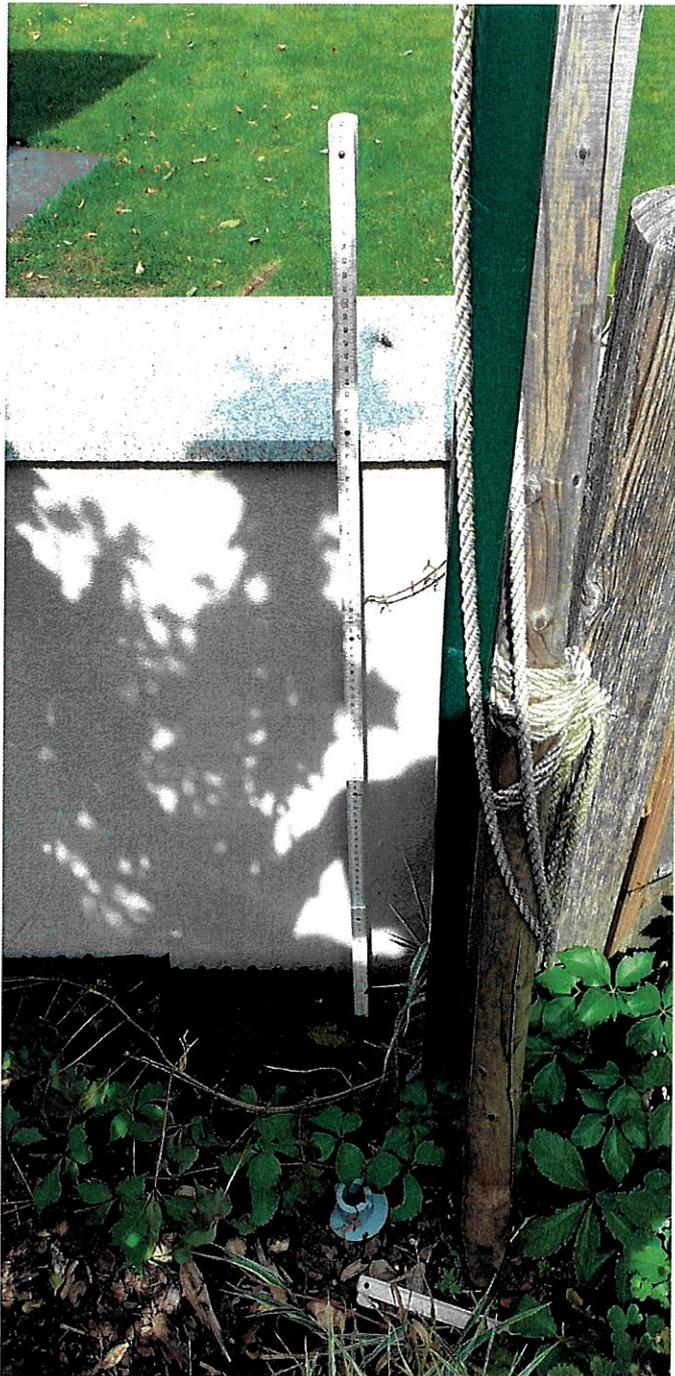
Bezeichnung / Nr. des Bebauungsplanes / der örtlichen Bauvorschrift / der bauordnungsrechtlichen Vorschrift Bebauungsplan 87 H Sichtschutzmauer und anschließender Gartenmauer.
Festsetzung / Vorschrift von der befreit / abgewichen werden soll
Genaue Bezeichnung der Art der Befreiung / Abweichung
Begründung Durch extremem Höhenunterschied der Grundstücke hat Fam. [REDACTED] zwischen unser beiden Grundstücke einen Randstein gesetzt und diesen mit zwei Eisenstäbe befestigt. Im Laufe der Zeit haben diese den Druck nicht standgehalten und haben sich auf mein Grundstück verschoben. Dies zeigte ich Fr. [REDACTED] und diese war mit einer Sichtschutz-Gartenmauer einverstanden. Einverständnis vom Herrn [REDACTED] liegt auch vor.
<input type="checkbox"/> Das geplante Vorhaben ist verfahrensfrei gemäß Art. 57 _____ der Bayerischen Bauordnung <input type="checkbox"/> Es handelt sich um eine Abweichung im Rahmen des vereinfachten Genehmigungsverfahrens Aktenzeichen der Baugenehmigung _____



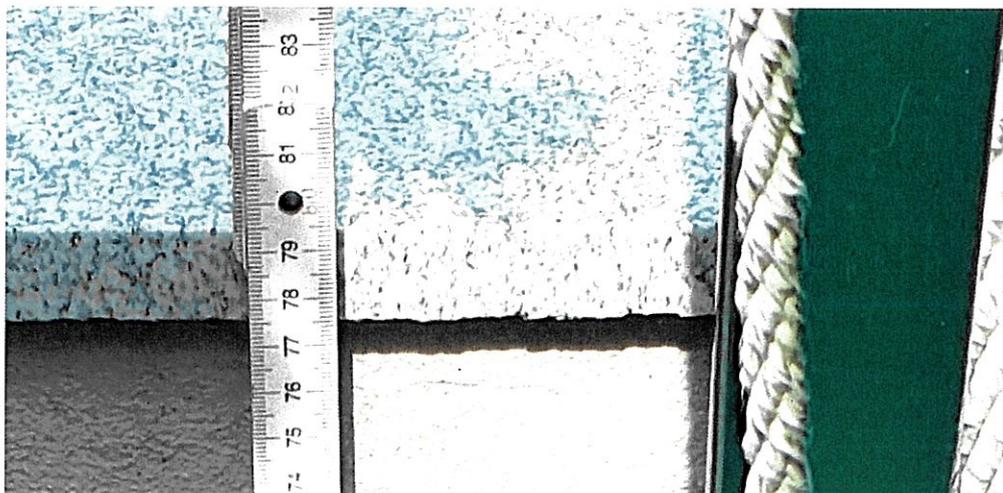
SICHTSCHUTZ - + GARTENMAUER



VORHERIGE GRUNDSTÜCKSBEFESTIGUNG



FOTOS VOM NACHBAR -
GRUNDSTÜCK, DESSEN
GELÄNDEOBERKANTE
CA 20CM HÖHER LIEGT
ALS DIE DES BAUGRUNDSTÜCKS.



Errichtung einer Sichtschutz- und Gartenmauer, Josefstraße 14



Luftbildisometrie aus nördlicher Richtung



Flurkartenausschnitt mit Blick aus nördlicher Richtung

Errichtung einer Sichtschutz- und Gartenmauer, Josefstraße 14



Foto 1: Blick aus nördlicher Richtung auf die Nachbargaragen

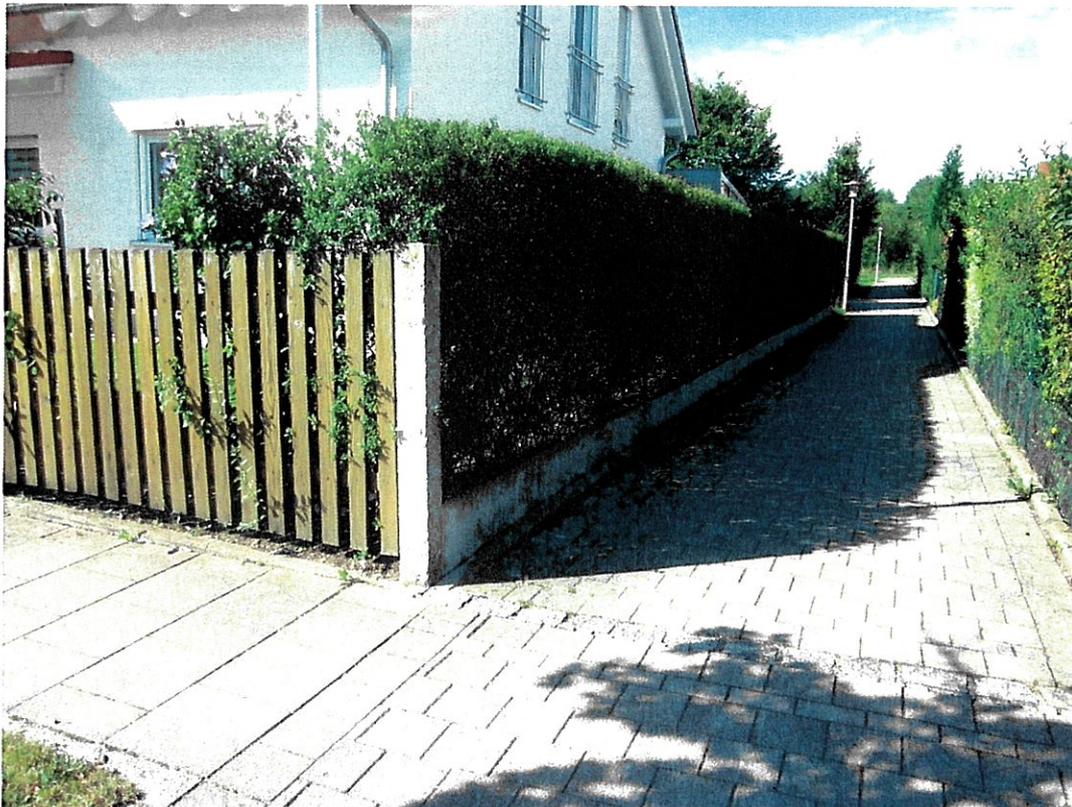


Foto 2: Blick aus nördlicher Richtung auf den Josef-Neckermann-Weg

Errichtung einer Sichtschutz- und Gartenmauer, Josefstraße 14



Foto 3: Blick aus westlicher Richtung auf den Josef-Neckermann-Weg